

Marketingmaterial

Die Schroders Multi-Asset Fonds



Schrodgers



Schroders

Echte Vermögensverwaltung aus Überzeugung

Regelmäßige Erträge ausgezahlt bekommen: Das wünschen sich heute viele Anleger – speziell wenn es um die eigene Altersvorsorge geht. Doch dieses Ziel ist immer schwerer zu erreichen. Sie möchten hohe Renditen bei möglichst geringem Risiko erzielen? Das geht am Besten mit einer flexiblen und breiten Streuung der Anlagen.



Renditestarke Anlagen sind in aller Regel mit erhöhten Risiken verbunden. Ob Aktien, Anleihen oder andere Anlageklassen – jede für sich birgt die Gefahr von Wertschwankungen und Verlusten. Die Lösung heißt Diversifikation: Wer mehrere Anlagenklassen in einem Portfolio vereint, kann das Verhältnis von Rendite und Risiko nachhaltig verbessern. Schroders setzt diese Strategie in seinen Multi-Asset-Fonds konsequenter um als andere Fonds. Statt auf nur zwei oder drei Anlageklassen greift das Fondsmanagement auf mehr als zehn zurück. So entwickelt es ein wirklich diversifiziertes Portfolio. Dazu gehören beispielsweise Aktien, Anleihen, Rohstoffe und alternative Anlagen. Auch Gold und Immobilien können Teil des Fondsvermögens sein.

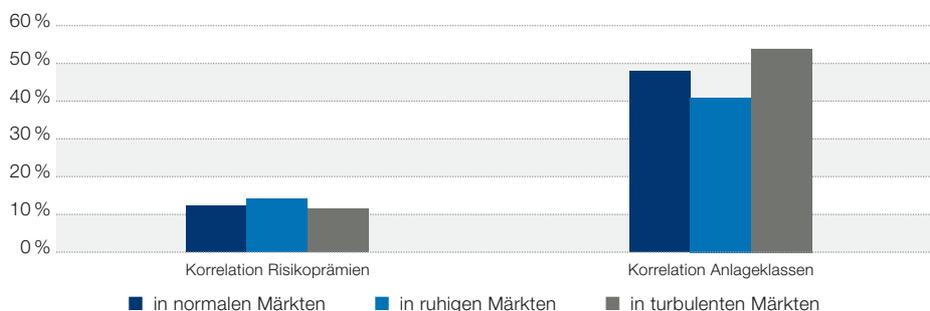
Das Fondsmanagement entscheidet je nach Marktlage, welche Anlagen in diesen Klassen die besten sind: zum Beispiel Fonds von Schroders und anderen Gesellschaften, ETFs¹, Futures², Aktien oder Renten. Damit verfolgen wir ein doppeltes Ziel. Erstens geht es um eine echte Diversifikation, die Risiko und Volatilität verringert. Zweitens spart dieses Vorgehen Kosten. Denn ETFs und eigene Fonds sind vergleichsweise günstig – so können die Fondsmanager das Portfolio bei Bedarf schnell anpassen. Doch die Strategie geht über das reine „Mischen“ verschiedener Anlageklassen weit hinaus.

Risikoprämien³ zu analysieren ist ein Hauptfokus der Strategie. Denn die Risikoprämien der einzelnen Anlageklassen sind die wesentlichen Treiber der Rendite. Als „Zusatzrendite“ gleichen sie die Risiken aus, die Investoren eingehen. Ein genauerer Blick auf die einzelnen Anlageklassen zeigt aber: Oft sind deren zugrunde liegenden Risiken und renditetreibenden Faktoren ähnlich zusammengesetzt. Blicke das außer Acht, wäre das Portfolio nicht ausreichend gestreut – und damit auch weniger gegen Abschwünge gesichert.

Der Vorteil eines auf Risikoprämien basierten Ansatzes ist, dass er diesen Effekt zumindest teilweise ausgleicht. Der Zusammenhang zwischen den **Risikoprämien** über alle Anlageklassen hinweg ist deutlich geringer als zwischen den **Anlageklassen** selbst. Dies gilt vor allem in turbulenten Marktphasen: Dann korrelieren die einzelnen Anlageklassen tendenziell stärker miteinander. Die Grafik zeigt diese Zusammenhänge auf.

Warum fokussieren wir uns auf Risikoprämien?

Sie erlauben eine bessere Diversifikation als Anlageklassen



¹ Exchange-Traded Fund; passiv verwaltete Indexfonds, die an der Börse gehandelt werden. ² Terminkontrakt; börsengehandelte Form eines unbedingten Termingeschäftes. ³ Differenz zwischen der erwarteten Rendite aus dem Marktportfolio aus Aktien und der Verzinsung risikoloser Anlagen.

Schroder ISF⁴ Global Diversified Growth

Weltweit offen für alle Anlageklassen

Das Anlageziel des Fonds

Das Renditeziel des Fondsmanagements des Schroder ISF Global Diversified Growth: Über einen Zeitraum von fünf bis sieben Jahren eine Rendite erreichen, die mindestens 5 Prozent über dem europäischen Inflationsindex liegt. Dieser Zielwert ist mit langfristigen globalen Aktienanlagen vergleichbar – die angestrebte Volatilität liegt jedoch um ein Drittel niedriger.

Um in jeder Marktlage beständige Erträge zu erwirtschaften, passt das Fondsmanagement das Portfolio regelmäßig an. Dazu zieht es die neuesten volkswirtschaftlichen Analysen heran. So kann es die Strategie anpassen, wenn sich die Marktlage verändert – sei es in Richtung Erholung, Expansion, Abschwung oder Rezession.

Das **Fondsmanagement** zielt auf attraktive Renditen und den Erhalt des Kapitals. Daher setzt es Schwerpunkte bei den auf Wachstum ausgerichteten Anlageklassen.

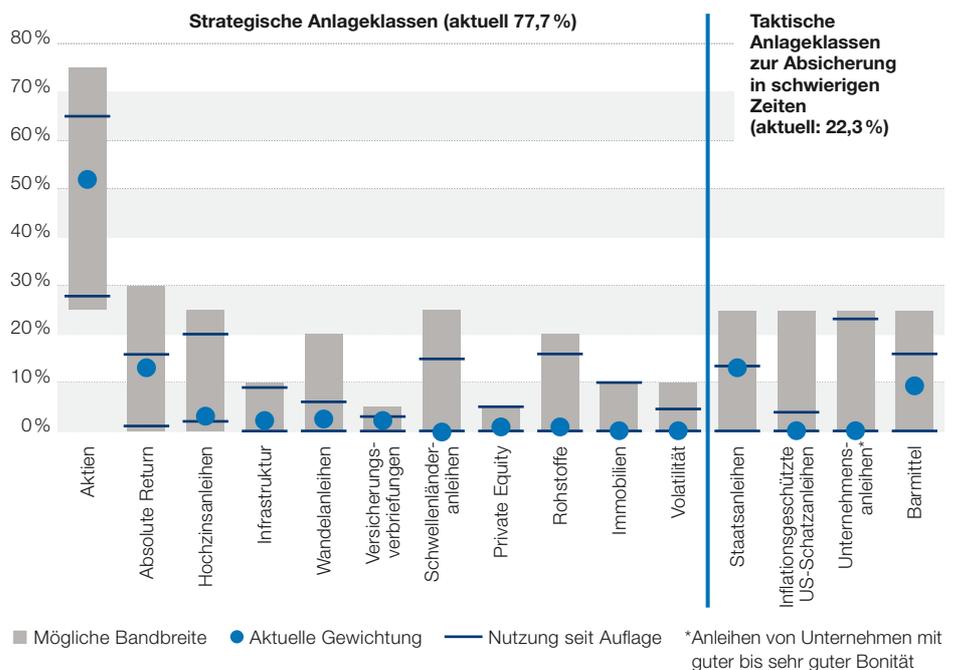
Auf einen Blick

- Vergleichbare Renditen wie an den weltweiten Aktienmärkten
- Geringere Wertschwankungen als ein reines Aktienportfolio (nur 2/3 der Marktvolatilität)
- Breite Streuung über mehr als zehn Anlageklassen: etwa in vielversprechende Fonds von Schrodern und anderen Gesellschaften, in ETFs oder Futures
- Ausrichtung an den Risikoprämien, um Risiko und Volatilität zu verringern
- Laufende Anpassung an die Marktsituation
- Anlageklasse mit fester Ausschüttung von 3 Prozent pro Jahr.⁵

Die Vermögensaufteilung

Das Fondsmanagement verteilt das Vermögen nicht nach starren Vorgaben. Innerhalb bestimmter Bandbreiten kann es flexibel Schwerpunkte setzen.

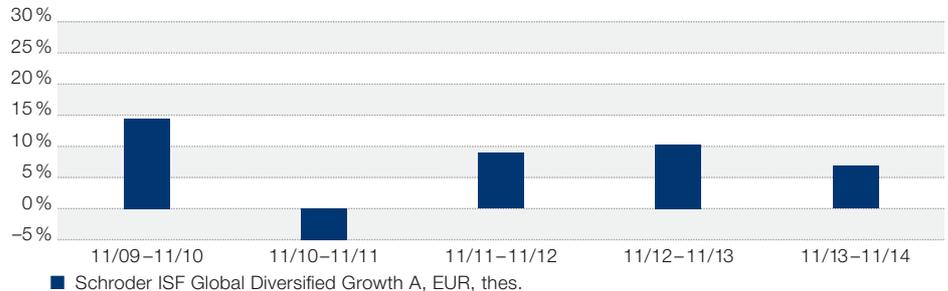
Eingesetzte Anlageklassen per 30.11.2014⁶



⁴ Schroder ISF steht im gesamten Dokument für Schroder International Selection Fund. ⁵ Die Höhe der Ausschüttung wird jährlich überprüft und kann gegebenenfalls Änderungen unterliegen. Falls die Erträge zur Deckung dieser Zahlungen nicht ausreichen, können die Ausschüttungen das Fondskapital verringern. ⁶ Quelle: Schroderns. Stand: 30.11.2014. Die Portfolio-Aufteilung ist eine Momentaufnahme und kann sich jederzeit ändern.

Die Wertentwicklung

In Prozent über 5 Jahre (jeweils fortlaufende 12-Monats-Zeiträume) per 30.11.2014⁷



Wertentwicklung (%), kumuliert	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflage
Fonds	2,4	1,7	4,2	6,8	28,0	39,2	34,3
Europ. Inflationsindex (HICP) ⁷	0,0	0,9	0,0	0,7	3,0	5,9	12,0

Für wen eignet sich der Fonds?

Der Schroder ISF Global Diversified Growth richtet sich an wachstumsorientierte Anleger, die langfristig von steigenden Märkten profitieren wollen. Das Fondsmanagement arbeitet im Stile einer echten Vermögensverwaltung. **Der Fonds ist per Gesetz ein Dachfonds. Daher können Dachfondsmanager ihn nicht einsetzen.**

Warum in diesen Fonds investieren?

Echte Vermögensverwaltung. Investition in mehr als 10 verschiedene Anlageklassen. Diese stehen nicht statisch fest – das Fondsmanagement passt sie aktiv an die jeweilige Marktsituation an.

Chance auf Renditen, die mit den weltweiten Aktienmärkten vergleichbar sind. Dabei können die Wertschwankungen deutlich geringer sein als bei einem reinen Aktienportfolio.

Breite Risikostreuung. Das Fondsmanagement strebt eine stabilere Wertentwicklung an als in den einzelnen Anlageklassen.

Eine ausschüttende Anteilsklasse mit 3 Prozent⁵ pro Jahr. Das bedeutet die Chance auf regelmäßige Einkommensströme.

Geeignet als Basisinvestment für wachstumsorientierte Anleger.

Fondsmanagerin
Johanna Kyrklund
verwaltet den
Schroder ISF Global
Diversified Growth.



Fondsdaten	Kl. A, EUR, thesaurierend	Kl. A, EUR, ausschüttend
ISIN	LU0776410689	LU0776411224
Auflage	02.07.2012 ⁸	02.07.2012 ⁸
Ausschüttung	–	Feste Ausschüttung von 3% ⁵ p. a., vierteljährlich ausschüttend
Vergleichsindex ⁹	MSCI World hedged to EUR	
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5 % des gesamten Zeichnungsbetrages ¹⁰	
Managementgebühr p. a.	1,50 %	

Bitte beachten Sie die Risikohinweise auf Seite 16.

⁷ Quelle: Schroders, Datastream. Zeitraum: 19.05.2006 bis 30.11.2014. Der Schroder ISF Global Diversified Growth wurde im Juli 2012 aufgelegt, um den Transfer für Aktionäre der offenen Strategic Solutions zur Schroder ISF SICAV zu erleichtern. Diese Angaben dienen nur zur Illustration. Alle Angaben zur Fondsperformance verstehen sich auf der Grundlage der Nettovermögenswerte bei Wiederanlage der Nettoerträge. Bei Anteilsklassen, die nach dem Auflagedatum des Fonds eingerichtet wurden, wird die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auf Basis der Performance einer bereits bestehenden Anteilsklasse des Fonds simuliert, wobei der Unterschied in der Gesamtkostenquote (TER) berücksichtigt wird, und gegebenenfalls einschließlich der Auswirkungen von Performancegebühren. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Hinweis auf den künftigen Wertverlauf. Ein etwaiger Ausgabeaufschlag oder Kosten, die dem Anleger durch Dritte entstehen können, sind nicht in der Darstellung enthalten. Ein Rücknahmeabschlag wird derzeit nicht erhoben. Vor 02. Juli 2012 verwendet der Fonds ersatzweise die historische Wertentwicklung des Strategic Solutions – Schroder Global Diversified Growth Fund (am 19.05.2006 aufgelegt). Die Angaben für Kerninflation (HICP) sind auf dem Stand 1 Monat vor dem Berichtsdatum. Der HICP wird von Eurostat geliefert und steht für die Inflation innerhalb der EU ohne Energie, Nahrungsmittel, Alkohol und Tabak. Das längerfristige Renditeziel besteht darin, den HICP um 5 % jährlich zu übertreffen. ⁸ Der Schroder ISF Global Diversified Growth wurde im Juli 2012 für den Umstieg von Anteilseignern des Strategic Solutions – Schroder Global Diversified Growth Fund auf den Schroder International Selection Fund SICAV aufgelegt. ⁹ Dient nur zur Illustration. ¹⁰ Entspricht bis zu 5,26315 % des Nettoinventarwerts pro Anteil.

Schroder ISF Global Dynamic Balanced

Dynamische Anpassung an jede Marktsituation

Das Anlageziel des Fonds

Das Renditeziel des Fondsmanagements des Schroder ISF Global Dynamic Balanced: Über einen gesamten Wirtschaftszyklus von rund fünf Jahren eine Rendite erreichen, die 3 Prozent über dem Geldmarkt liegt. Dafür investieren die Fondsmanager bis zu 60 Prozent des Fondsvermögens in wachstumsorientierte Anlageklassen. Dabei versuchen sie, die Schwankungen so gering wie möglich zu halten. Bei Marktturbulenzen soll der Fonds maximal 10 Prozent vom Höchstwert verlieren, über beliebige 12-Monats-Zeiträume hinweg. Darum hält der Fonds stets mindestens 40 Prozent defensive Anlagen – bei Bedarf sogar bis zu 100 Prozent.

In jeder Marktlage beständige Erträge erwirtschaften: Um das zu erreichen, passt das Fondsmanagement das Portfolio regelmäßig an. Dazu zieht es die neuesten volkswirtschaftlichen Analysen heran. So kann es die Strategie anpassen, wenn sich die Konjunkturlage verändert – sei es in Richtung Erholung, Expansion, Abschwung oder Rezession.

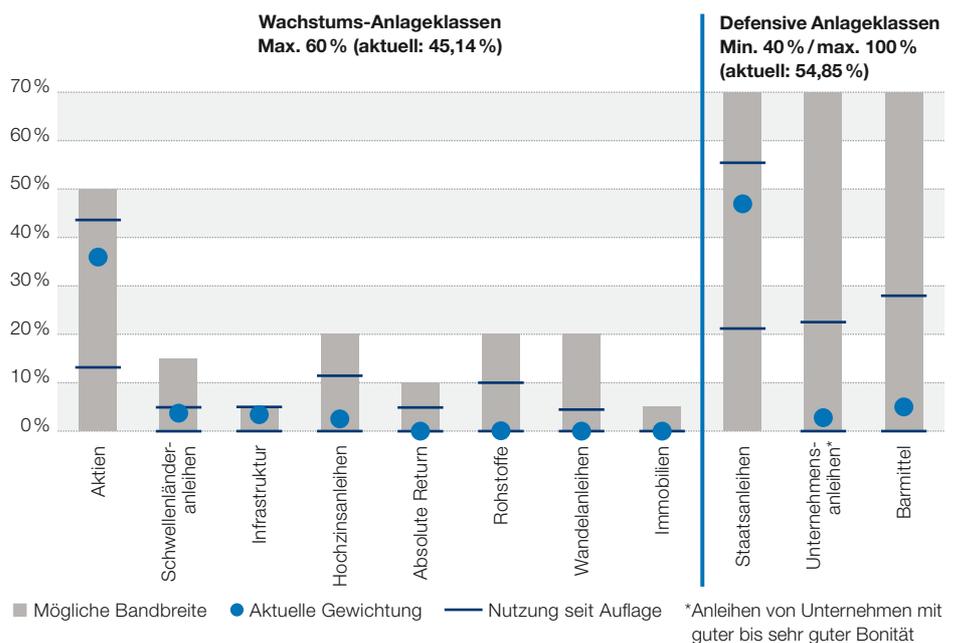
Auf einen Blick

- Attraktive Renditen durch Investition in wachstumsorientierte Anlageklassen
- Erhöhte Wertstabilität durch mindestens 40 Prozent defensive Anlagen
- Anteil defensiver Anlagen kann auf bis zu 100 Prozent steigen
- Breite Streuung über mehr als zehn Anlageklassen: etwa in vielversprechende Fonds von Schroders und anderen Gesellschaften, in ETFs, Futures und Direktanlagen. Der Anteil in Schroders-Fonds, Fremdfonds und ETFs ist auf jeweils maximal 10 Prozent begrenzt.
- Laufende Anpassung an die Marktsituation
- Anlageklasse mit fester Ausschüttung von 3 Prozent pro Jahr.¹¹

Die Vermögensaufteilung

Das Fondsmanagement verteilt das Vermögen nicht nach starren Vorgaben. Innerhalb bestimmter Bandbreiten kann es flexibel Schwerpunkte setzen.

Eingesetzte Anlageklassen per 30.11.2014¹²

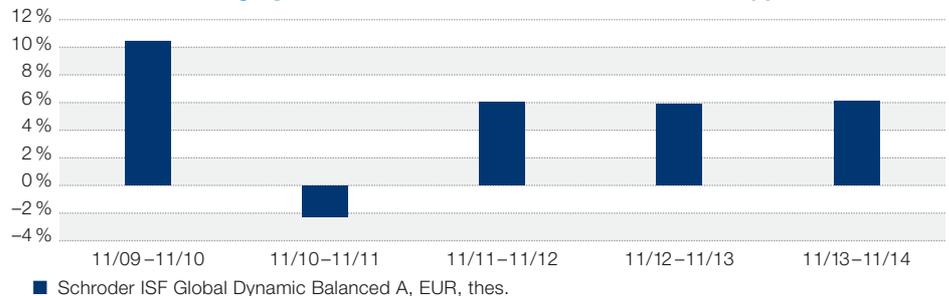


¹¹ Die Höhe der Ausschüttung wird jährlich überprüft und kann gegebenenfalls Änderungen unterliegen. Falls die Erträge zur Deckung dieser Zahlungen nicht ausreichen, können die Ausschüttungen das Fondskapital verringern. ¹² Quelle: Schroders. Stand: 30.11.2014. Die Portfolio-Aufteilung ist eine Momentaufnahme und kann sich jederzeit ändern.



Die Wertentwicklung

In Prozent seit Auflage (jeweils fortlaufende 12-Monats-Zeiträume) per 30.11.2014¹³



Wertentwicklung (%), kumuliert	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflage
Fonds	1,5	2,0	3,8	6,2	19,3	28,7	29,0

Für wen eignet sich der Fonds?

Der Schroder ISF Global Dynamic Balanced eignet sich für Anleger, die trotz begrenzter Risikobereitschaft nicht auf mögliche attraktive Renditen verzichten wollen. Das Fondsmanagement passt das Verhältnis von Wachstumswerten und defensiven Investments dynamisch an. In Verbindung mit einer breiten Streuung ergibt sich damit ein ausgewogenes Risikoprofil. **Der Schroder ISF Global Dynamic Balanced ist dachfondsfähig. Wir haben die Investitionen in Schroders-Fonds, Fremdfonds und ETFs auf 10 Prozent begrenzt.**

Warum in diesen Fonds investieren?

Echte Vermögensverwaltung. Investition in mehr als zehn verschiedene Anlageklassen. Diese stehen nicht statisch fest – das Fondsmanagement passt sie aktiv an die jeweilige Marktsituation an.

Chance auf höhere Renditen als ein traditionell gemischtes Portfolio mit Aktien und Renten.

Mögliches Abfedern von Kursturbulenzen. 40 Prozent des Fondsvermögens sind defensive Anlagen. Bei Bedarf kann dieser Anteil auf 100 Prozent steigen.

Breite Risikostreuung. Das Fondsmanagement strebt eine stabilere Wertentwicklung an als in den einzelnen Anlageklassen.

Eine ausschüttende Anteilsklasse mit 3 Prozent⁵ pro Jahr. Das bedeutet die Chance auf regelmäßige Einkommensströme.

Geeignet als Basisinvestment für Anleger mit begrenzter Risikobereitschaft.

Fondsmanager
Urs Duss
ist für den
Schroder ISF Global
Dynamic Balanced
verantwortlich.



Fondsdaten	Kl. A, EUR, thesaurierend	Kl. A, EUR, ausschüttend
ISIN	LU0776414087	LU0776414756
Auflage	02.07.2012 ¹⁴	02.07.2012 ¹⁴
Ausschüttung	–	Feste Ausschüttung von 3% ¹¹ p. a. auf vierteljährlicher Basis
Ausgabeaufschlag	Bis zu 4% des gesamten Zeichnungsbetrages ¹⁵	
Managementgebühr p. a.	1,25%	

Bitte beachten Sie die Risikohinweise auf Seite 16.

¹³ Quelle: Schroders, Datastream. Zeitraum: 28.09.2009 bis 30.11.2014. Der Schroder ISF Global Dynamic Balanced wurde im Juli 2012 aufgelegt, um den Transfer für Aktionäre der offenen Strategic Solutions zur Schroder ISF SICAV zu erleichtern. Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Alle Angaben zur Fondspersone verstehen sich auf der Grundlage der Nettovermögenswerte bei Wiederanlage der Nettoerträge. Ein etwaiger Ausgabeaufschlag oder Kosten, die dem Anleger durch Dritte entstehen können, sind nicht in der Darstellung enthalten. Ein Rücknahmeabschlag wird derzeit nicht erhoben. Bei Anteilsklassen, die nach dem Auflegedatum des Fonds eingerichtet wurden, wird die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auf Basis der Performance einer bereits bestehenden Anteilsklasse des Fonds simuliert, wobei der Unterschied in der Gesamtkostenquote (TER) berücksichtigt wird und gegebenenfalls einschließlich der Auswirkungen von Performancegebühren. Vor 02. Juli 2012 verwendet der Fonds ersatzweise die historische Wertentwicklung des Strategic Solutions – Schroder Global Dynamic Balanced Fund (am 28.09.2009 aufgelegt). ¹⁴ Der Schroder ISF Global Dynamic Balanced wurde im Juli 2012 für den Umstieg von Anteilseignern des Strategic Solutions – Schroder Global Dynamic Balanced Fund auf den Schroder International Selection Fund SICAV aufgelegt. ¹⁵ Entspricht bis zu 4,16667% des Nettoinventarwerts pro Anteil.

Schroder ISF Global Conservative

Ertragsorientiert und beständig in allen Marktphasen

Das Anlageziel des Fonds

Das Renditeziel des Fondsmanagements des Schroder ISF Global Conservative: Langfristig eine Rendite von 1,5 Prozent über dem europäischen Geldmarkt (3M-Euribor¹⁶) erwirtschaften. Der Fonds investiert dazu jederzeit mindestens 70 Prozent seines Vermögens in defensive Anlagen. Dazu gehören hochwertige, zum Teil inflationsgeschützte Staatsanleihen, liquide Mittel und Unternehmensanleihen mit hoher Bonität. Dieser Anteil kann bei Bedarf auf bis zu 100 Prozent des Fondsvermögens steigen.

Um in jeder Marktlage beständige Erträge zu erwirtschaften, passt das Fondsmanagement das Portfolio regelmäßig an. Dazu zieht es die neuesten volkswirtschaftlichen Analysen heran. So kann es die Strategie anpassen, wenn sich die Marktlage verändert – sei es in Richtung Erholung, Expansion, Abschwung oder Rezession.

Das Fondsmanagement zielt auf attraktive Renditen und den Erhalt des Kapitals. Daher setzt es Schwerpunkte bei den Anlageklassen, die sich in der aktuellen Wirtschaftsphase gut entwickeln sollten.

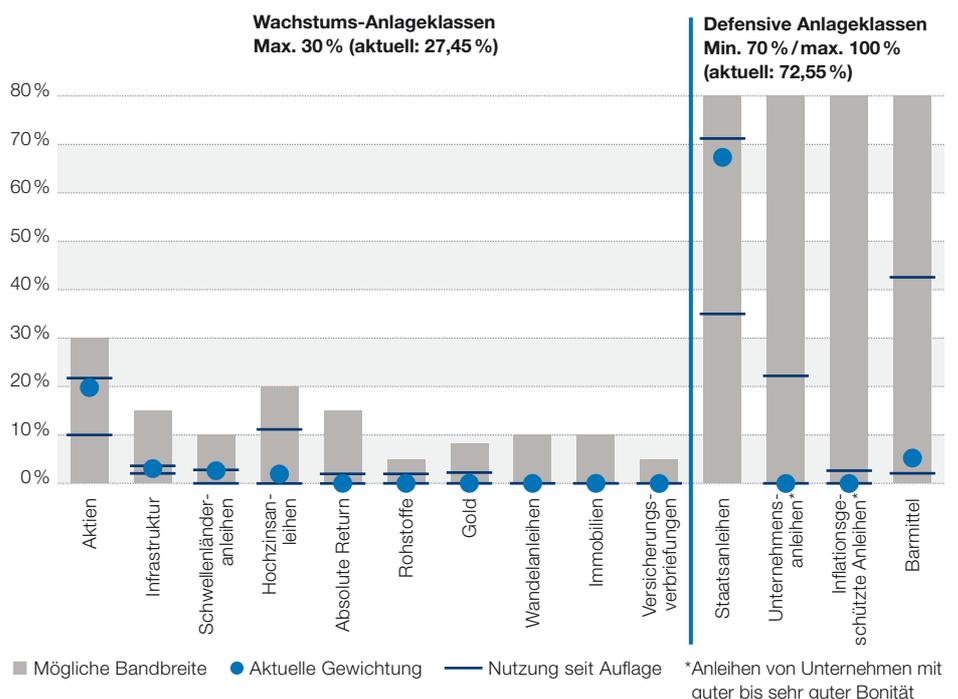
Auf einen Blick

- Ziel sind Kapitalerhalt und positive Renditen in allen Marktsituationen
- Angestrebte Renditen von 1,5 Prozent über dem europäischen Geldmarkt in einem Marktzyklus
- Defensive Anlagen machen mindestens 70 Prozent des Fondsvermögens aus. Bei Bedarf kann der Anteil auf 100 Prozent steigen
- Laufende Anpassung des Fondsportfolios an die aktuelle Marktsituation
- Anlageklasse mit fester Ausschüttung von 2 Prozent pro Jahr.¹⁷

Die Vermögensaufteilung

Das Fondsmanagement verteilt das Vermögen nicht nach starren Vorgaben. Innerhalb bestimmter Bandbreiten kann es flexibel Schwerpunkte setzen.

Eingesetzte Anlageklassen per 30.11.2014¹⁸

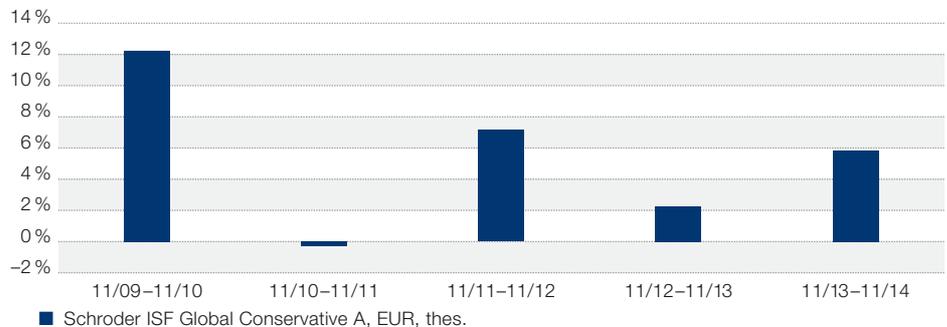


¹⁶ Euro Interbank Offered Rate; durchschnittliche Zinssätze zu denen sich europäische Banken Anleihen in Euro gewähren. ¹⁷ Die Höhe der Ausschüttung wird jährlich überprüft und kann gegebenenfalls Änderungen unterliegen. Falls die Erträge zur Deckung dieser Zahlungen nicht ausreichen, können die Ausschüttungen das Fondskapital verringern. ¹⁸ Quelle: Schroders. Stand: 30.11.2014. Die Portfolio-Aufteilung ist eine Momentaufnahme und kann sich jederzeit ändern.



Die Wertentwicklung

In Prozent über 5 Jahre (jeweils fortlaufende 12-Monats-Zeiträume) per 30.11.2014¹⁹



Wertentwicklung (%), kumuliert	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflage
Fonds	1,1	1,8	3,7	5,8	16,0	29,7	31,2

Für wen eignet sich der Fonds?

Der Schroder ISF Global Conservative eignet sich für Anleger, die langfristig großen Wert auf den Erhalt ihres Vermögens legen. Damit könnte der Fonds als wertstabiles Basisinvestment dienen. **Der Fonds ist per Gesetz ein Dachfonds. Daher können Dachfondsmanager ihn nicht einsetzen.**

Warum in diesen Fonds investieren?

Echte Vermögensverwaltung. Investition in mehr als zehn verschiedene Anlageklassen. Diese stehen nicht statisch fest – das Fondsmanagement passt sie aktiv an die jeweilige Marktsituation an.

Chance auf höhere Renditen als ein traditionell gemischtes Portfolio aus 80 Prozent in weltweiten Staatsanleihen und 20 Prozent in weltweiten Aktien.

Angestrebter Kapitalerhalt hat Vorrang. Das Fondsvermögen besteht stets aus mindestens 70 Prozent defensiver Anlagen. Bei Bedarf kann der Anteil auch auf 100 Prozent steigen.

Breite Risikostreuung. Das Fondsmanagement strebt eine stabilere Wertentwicklung an als in den einzelnen Anlageklassen.

Eine ausschüttende Anteilsklasse mit 2 Prozent¹⁷ pro Jahr. Diese bedeutet die Chance auf regelmäßige Einkommensströme.

Geeignet als Basisinvestment für konservative Anleger.

Fondsmanager
Urs Duss
ist für den
Schroder ISF
Global Conservative
verantwortlich.



Fondsdaten	Kl. A, EUR, thesaurierend	Kl. A, EUR, ausschüttend
ISIN	LU0776413196	LU0776413352
Auflage	02.07.2012 ²⁰	02.07.2012 ²⁰
Ausschüttung	–	Feste Ausschüttung von 2% ¹⁷ p. a., vierteljährlich ausschüttend
Ausgabeaufschlag	Bis zu 3% des gesamten Zeichnungsbetrages ²¹	
Managementgebühr p. a.	1,00%	

Bitte beachten Sie die Risikohinweise auf Seite 16.

¹⁹ Quelle: Schroders, Data Stream. Zeitraum: 29.09.2006 bis 30.11.2014. Der Schroder ISF Global Conservative wurde im Juli 2012 aufgelegt, um den Transfer für Aktionäre der offenen Strategic Solutions zur Schroder ISF SICAV zu erleichtern. Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Alle Angaben zur Fondsperformance verstehen sich auf der Grundlage der Nettovermögenswerte bei Wiederanlage der Nettoerträge. Ein etwaiger Ausgabeaufschlag oder Kosten, die dem Anleger durch Dritte entstehen können, sind nicht in der Darstellung enthalten. Ein Rücknahmeabschlag wird derzeit nicht erhoben. Bei Anteilsklassen, die nach dem Auflegedatum des Fonds eingerichtet wurden, wird die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auf Basis der Performance einer bereits bestehenden Anteilsklasse des Fonds simuliert, wobei der Unterschied in der Gesamtkostenquote (TER) berücksichtigt wird und gegebenenfalls einschließlich der Auswirkungen von Performancegebühren. Vor dem 02. Juli 2012 verwendet der Fonds ersatzweise die historische Wertentwicklung des Strategic Solutions – Schroder Global Conservative Fund (am 29.09.2006 aufgelegt). Die Höhe der Ausschüttung wird jährlich überprüft und kann gegebenenfalls Änderungen unterliegen. Falls die Erträge zur Deckung dieser Zahlungen nicht ausreichen, können die Ausschüttungen das Fondskapital verringern. ²⁰ Der Schroder ISF Global Conservative wurde im Juli 2012 für den Umstieg von Anteilseignern des Strategic Solutions – Schroder Global Conservative Fund auf den Schroder International Selection Fund SICAV aufgelegt. ²¹ Entspricht bis zu 3,09278% des Nettoinventarwerts pro Anteil.

Schroder ISF Global Multi-Asset Income

Stabilität durch Diversifizierung

Das Anlageziel des Fonds

Das Fondsmanagement des Schroder ISF Global Multi-Asset Income strebt eine langfristige Rendite von 7 Prozent pro Jahr an. Erträge von 5 Prozent pro Jahr sollen aus Kupons, Dividenden und anderen Ertragsquellen stammen. Dazu investieren die Fondsmanager direkt in Aktien, Anleihen und andere Anlageklassen. So bietet der Fonds Anlegern eine tägliche Liquidität. Um die Anlagen breit zu streuen, wählt das Team aus 20 verschiedenen Anlageklassen. Das bedeutet: Es stehen mehr als 25.000 Wertpapiere in 40 Ländern und zwölf Sektoren zur Verfügung. Aus diesen filtern die Experten gut 1.000 Titel für das Portfolio heraus.

Die Strategie basiert auf drei Säulen. Erstens Globalität: Das Fondsmanagement sucht weltweit nach Ertragschancen. Zweitens Flexibilität, um die Risiken effektiv zu steuern. Drittens Unabhängigkeit von einem Vergleichsindex. Die Fondsmanager können sich auf stabile Fundamentaldaten ausrichten – ohne Beschränkung durch eine Benchmark.

Der Fonds vereint drei starke Anlagedisziplinen von Schroders: Ein Aktienportfolio, in das die Kompetenz unseres anerkannten Quantitativen Aktien-Team einfließt. Ein Anleihenportfolio, das von dem erfolgreichen Renten-Team gemanagt wird. Und schließlich die Allokation des Gesamtvermögens einschließlich des Risikomanagements: verantwortet vom Schroders Multi-Asset-Team. Alle drei Disziplinen stützen sich auf das globale Research von Schroders.

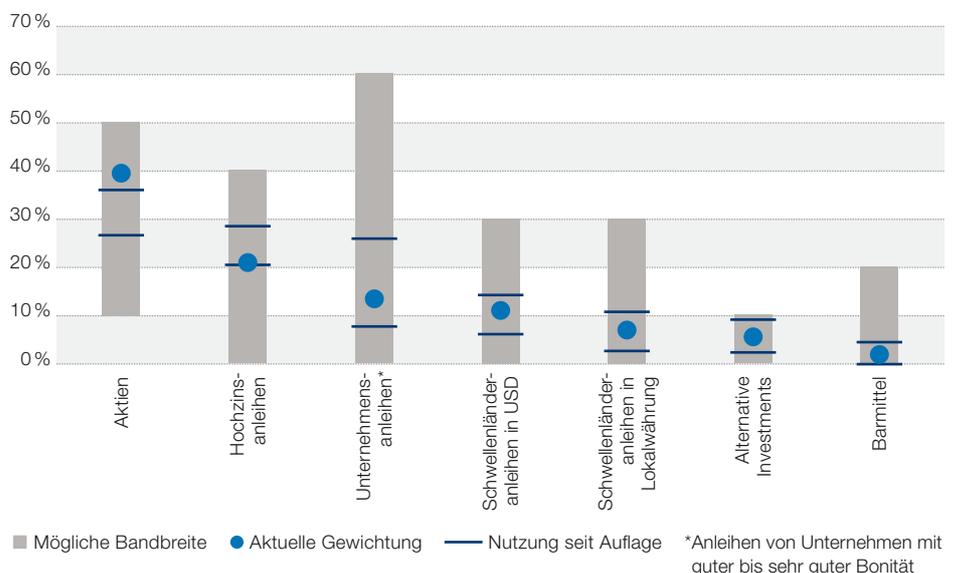
Auf einen Blick

- Langfristiges jährliches Renditeziel von 7 Prozent. Erträge von 5 Prozent pro Jahr aus Kupons, Dividenden und anderen Ertragsquellen
- Direkte Investition in hochwertige Anlagen: Aktien, Anleihen und andere Anlageklassen
- Breite Streuung und flexible Strategie ohne starre Ausrichtung auf eine Benchmark
- Anlageklasse mit fester Ausschüttung von 5 Prozent pro Jahr

Die Vermögensaufteilung

Das Fondsmanagement verteilt das Vermögen nicht nach starren Vorgaben. Innerhalb bestimmter Bandbreiten kann es flexibel Schwerpunkte setzen.

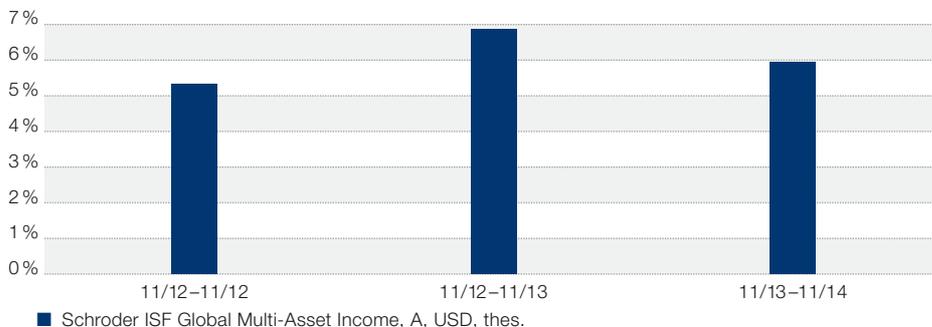
Eingesetzte Anlageklassen per 30.11.2014²²



²² Quelle: Schroders. Stand: 30.11.2014. Die Portfolio-Aufteilung ist eine Momentaufnahme und kann sich jederzeit ändern.

Die Wertentwicklung

In Prozent seit Auflage (jeweils fortlaufende 12-Monatszeiträume) per 30.11.2014²³



Wertentwicklung (%), kumuliert	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflage
Fonds	0,6	-0,5	0,8	5,9	-	-	19,3

Für wen eignet sich der Fonds?

Für Anleger, die sich regelmäßige Erträge wünschen: ob zum Finanzieren eines Studiums oder als Ergänzung der Rente.

Der Schroder ISF Global Multi-Asset Income ist dachfondsfähig. Wir haben die Investitionen in Schrodgers-Fonds, Fremdfonds auf ETFs auf 10 Prozent begrenzt.

Warum in diesen Fonds investieren?

Langfristiges jährliches Renditeziel von 7 Prozent. Erträge von 5 Prozent pro Jahr aus Kupons, Dividenden und anderen Ertragsquellen.

Direkte Investition in hochwertige Titel: breit gestreut über Länder, Sektoren und Anlageklassen.

Erfahrene Investmentteams unterstützen das Fondsmanagement: Quantitatives Aktien-Team, Renten-Team und Multi-Asset-Team.

Flexible Strategie ohne starre Ausrichtung auf nur eine Benchmark.

Geeignet als Basisinvestment für ertragsorientierte Anleger.



Fondsdaten	Kl. A, USD, thesaurierend	Kl. A, USD, ausschüttend	Kl. A, EUR hedged, thesaurierend	Kl. A, EUR hedged, ausschüttend
ISIN	LU0757359368	LU0757359954	LU0757360457	LU0757360960
Auflage	18.04.2012	18.04.2012	18.04.2012	18.04.2012
Ausschüttung	-	Feste Ausschüttung von 5 % ²⁴ p. a., monatlich aussch.		Feste Ausschüttung von 5 % ²⁴ p. a., vierteljährlich aussch.
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5 % der gesamten Anlagesumme ²⁵			
Managementgebühr p. a.	1,25 %			

Fondsmanager Aymeric Forest

ist für den Schroder ISF Global Multi-Asset Income verantwortlich.

Bitte beachten Sie die Risikohinweise auf Seite 16.

²³ Quelle: Schrodgers, Data Stream. Zeitraum: 18.04.2012 bis 30.11.2014. Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Alle Angaben zur Fondspersone verstehen sich auf der Grundlage der Nettovermögenswerte bei Wiederanlage der Nettoerträge. Ein etwaiger Ausgabeaufschlag oder Kosten, die dem Anleger durch Dritte entstehen können, sind nicht in der Darstellung enthalten. Ein Rücknahmeaufschlag wird derzeit nicht erhoben. Bei Anteilsklassen, die nach dem Auflagedatum des Fonds eingerichtet wurden, wird die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auf Basis der Performance einer bereits bestehenden Anteilsklasse des Fonds simuliert, wobei der Unterschied in der Gesamtkostenquote (TER) berücksichtigt wird, und gegebenenfalls einschließlich der Auswirkungen von Performancegebühren. ²⁴ Die Höhe der Ausschüttung wird jährlich überprüft und kann gegebenenfalls Änderungen unterliegen. Falls die Erträge zur Deckung dieser Zahlungen nicht ausreichen, können die Ausschüttungen das Fondskapital verringern. ²⁵ Entspricht bis zu 5,26315 % des Nettoinventarwerts pro Anteil.

Chancen und Risiken

Anlagechancen

- Die Schroders Multi-Asset-Fonds eignen sich als Basisanlage. Sie werden im Stil einer Vermögensverwaltung aktiv gemanagt. Die global diversifizierten Fonds eröffnen Anlegern Zugang zu traditionellen und alternativen Anlageklassen.
- Die breite Risikostreuung bietet die Chance auf eine deutlich stabilere Wertentwicklung als in den einzelnen zugrundeliegenden Anlageklassen.
- Das Fondsmanagement investiert ohne starre Vorgaben in mehr als 10 verschiedene Anlageklassen. Die Zusammensetzung gewichtet es je nach Marktphase neu.
- Das erfahrene Team betreut insgesamt Multi-Asset-Anlagen von über 76 Mrd. Euro²⁶.
- Bei allen Fonds gibt es eine Anteilsklasse mit festen Ausschüttungen.

Anlagerisiken

- Es gibt keine Kapitalgarantie. Das Fondsmanagement zielt darauf ab, Anlegern in regelmäßigen Abständen feste Ausschüttungen zu zahlen. Deren Höhe kann sich mit der Zeit ändern. Falls die Erträge nicht ausreichen, können die Ausschüttungen das Fondskapital verringern.
- Alle Termingeschäfte mit Aktien erfolgen mit einem bestimmten Vertragspartner. Sollte dieser ausfallen, verkauft das Management die betreffenden Aktien am Markt. Dies kann die Wertentwicklung beeinträchtigen.
- Je niedriger die Bonität eines Emittenten ist, desto höher ist in der Regel die Rendite. Denn der Emittent kann seine Zins- und Tilgungsverpflichtungen unter Umständen nicht erfüllen. Solche Wertpapiere unterliegen daher größeren Markt-, Kredit- und Ausfallrisiken. Dafür bieten sie die Chance auf höhere Erträge.
- Für die auf Fremdwährungen lautenden Anlagen einer Anteilsklasse gilt: Das Fondsmanagement sichert diese möglicherweise nicht gegen die Währung der Anteilsklasse ab. Schwanken die Wechselkurse, kann sich das positiv oder negativ auf diese Anlagen auswirken.
- Anleihen und andere Schuldtitel – etwa derivative Finanzinstrumente – bergen Zinsrisiken. Der Wert des Fonds kann fallen, wenn die Zinsen steigen und umgekehrt. Unsere Fonds investieren auch in andere Fonds. Deren Liquidität kann dann die Multi-Asset Fonds beeinflussen. Die zugrunde liegenden Fonds setzen die Zahlung der Rücknahmeerlöse aus oder schieben sie auf? Dies kann sich auf die Fähigkeit unserer Fonds auswirken, Rücknahmeanträge zu erfüllen.
- Die Fonds können indirekte Short-Positionen halten: Zum Beispiel, wenn wir mit zurückgehenden Preisen oder ansteigenden Zinsen rechnen.
- Die Fonds können durch ein hohes Volumen an Derivate-Transaktionen fremdfinanziert werden: Damit wir das Risikoziel erreichen, das ihren Risikoprofilen entspricht.

Darum Schroders

für die Vermögensverwaltung

„Zuverlässige Ertragsströme schaffen und Risiken konsequent managen: Das schätzen die Anleger an diesen Fonds.“

Nicolaas Marais, Leiter Multi-Asset & Portfolio-Lösungen

- **Echte Vermögensverwaltung.** Investition in die gesamte Bandbreite traditioneller und alternativer Anlageklassen. Auch in solche, die Privatanlegern schwerer zugänglich sind: zum Beispiel Private Equity, Infrastruktur und Absolute-Return-Strategien
- **Jahrzehntelange Erfahrung** mit vermögensverwaltenden Portfolios seit den 1940er Jahren. Anleger haben uns über 76 Mrd. Euro in Multi-Asset-Anlagen anvertraut. Darunter sind Gelder vieler internationaler Pensionskassen und auch eigene Pensionsgelder²⁶
- **Spezialisiertes Team.** 120 Multi-Asset-Experten in London und an anderen zentralen Handelsplätzen der Welt²⁶. Über 460 Schroders Anlageexperten in 27 Ländern weltweit²⁶
- **Konsequentes Risikomanagement** mit SMART. Diese „Schroders Multi-Asset Risiko Technologie“ ist das marktführende Modell zur Risikokontrolle
- **Flexible Vermögensaufteilung.** Anlage in aktiv gemanagte Fonds externer Anbieter und von Schroders. Einsatz von passiv gemanagten Finanzprodukten und Derivaten: zum Beispiel zur Portfolio-Absicherung und Kosteneffizienz

Feste Ausschüttungen

für laufende, stabile Erträge

Viele Anleger wünschen sich regelmäßige Ausschüttungen. Die Schroders Multi-Asset Fonds bieten alle eine entsprechende Anteilsklasse. Die angestrebte Höhe liegt bei 2, 3 oder 5 Prozent pro Jahr. Dies ist besonders für Anleger interessant, die regelmäßig über einen Teil ihres Vermögens verfügen wollen.

Multi-Talente								
Region	Schroder ISF	Anteilsklasse	ISIN	Auflage	AA ²⁷	MG p. a.	Feste Ausschüttung	
							Intervall ²⁸	Höhe p. a.
Weltweit	Global Diversified Growth	A, EUR, aussch.	LU0776411224	02.07.2012	5,0%	1,50%	Vierteljährlich	3,0%
	Global Dynamic Balanced	A, EUR, aussch.	LU0776414756	02.07.2012	4,0%	1,25%	Vierteljährlich	3,0%
	Global Conservative	A, EUR, aussch.	LU0776413352	02.07.2012	3,0%	1,00%	Vierteljährlich	2,0%
	Global Multi-Asset Income	A, USD, aussch.	LU0757359954	18.04.2012	5,0%	1,25%	Monatlich	5,0%
	Global Multi-Asset Income	A, EUR Hedged, aussch.	LU0757360960	18.04.2012	5,0%	1,25%	Vierteljährlich	5,0%

AA = Ausgabeaufschlag

Höhe p. a. = Gesamthöhe der Ausschüttung pro Jahr

MG p. a. = Managementgebühr pro Jahr

Die festen Ausschüttungen streben wir an, garantieren sie aber nicht. Die Anteilsklasse erwirtschaftet den angestrebten Betrag für die regelmäßige Ausschüttung nicht? Oder nicht in voller Höhe? Dann schütten wir die Differenz aus dem Vermögen der Anteilsklasse aus. Abhängig vom Beginn der Fondsanlage kann sich dadurch das ursprünglich investierte Kapital verringern. In extremen Marktsituationen kann die Ausschüttung angepasst oder ausgesetzt werden, um den Nettoinventarwert der Anteilsklasse zu schützen.

Ausschüttungskalender 1. Halbjahr 2015							
Monat 2015	Ausschüttungshäufigkeit	Fonds	Anteilsklasse	Währung	ISIN	Stichtag	Datum der Ausschüttung
Januar	Monatlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	USD	LU0757359954	28.01.2015	06.02.2015
Februar	Monatlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	USD	LU0757359954	25.02.2015	06.03.2015
März	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Diversified Growth	A, aussch.	EUR	LU0776411224	25.03.2015	10.04.2015
	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Dynamic Balanced	A, aussch.	EUR	LU0776414756	25.03.2015	10.04.2015
	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Conservative	A, aussch.	EUR	LU0776413352	25.03.2015	10.04.2015
	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	EUR hedged	LU0757360960	25.03.2015	10.04.2015
	Monatlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	USD	LU0757359954	25.03.2015	10.04.2015
April	Monatlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	USD	LU0757359954	29.04.2015	13.05.2015
Mai	Monatlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	USD	LU0757359954	27.05.2015	09.06.2015
Juni	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Diversified	A, aussch.	EUR	LU0776411224	24.06.2015	03.07.2015
	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Dynamic Balanced	A, aussch.	EUR	LU0776414756	24.06.2015	03.07.2015
	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Conservative	A, aussch.	EUR	LU0776413352	24.06.2015	03.07.2015
	Vierteljährlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	EUR hedged	LU0757360960	24.06.2015	03.07.2015
	Monatlich	Schroder ISF Global Multi-Asset Income	A, aussch.	USD	LU0757359954	24.06.2015	03.07.2015

²⁷ Die Angaben zum Ausgabeaufschlag bedeuten: 3,0%, 4,0% bzw. 5,0% der gesamten Anlagesummen entsprechen 3,09278% bzw. 4,16667% bzw. 5,26315% des Nettoinventarwerts pro Anteil. ²⁸ Die Ausschüttung erfolgt an einem festgelegten Stichtag. Den Ausschüttungskalender finden Sie auf <http://www.schroders.com/de-privatanleger/unsere-fonds/schroder-isf> und <http://www.schroders.com/at-privatanleger/unsere-fonds/schroder-isf>.

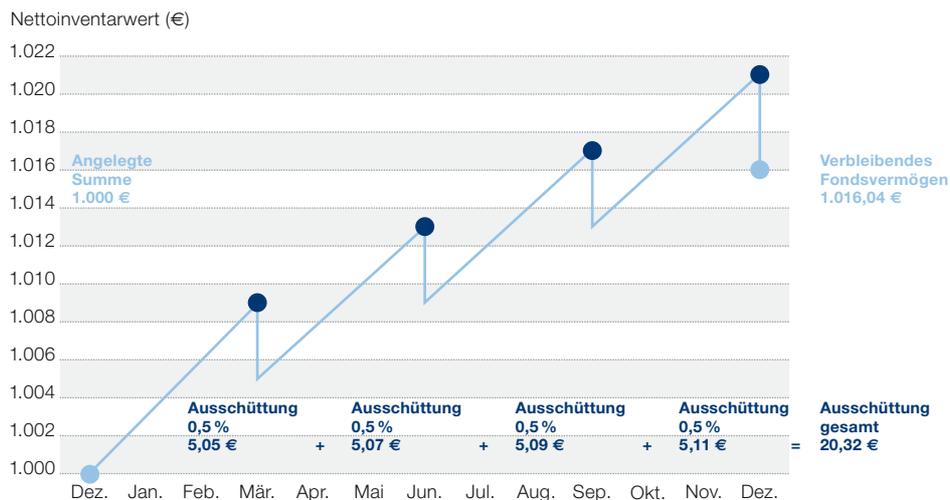
Regelmäßige Ausschüttungen für laufende Erträge

Warum Fonds mit fest ausschüttenden Anteilsklassen – Ihre Chancen

- **Laufende Erträge:** Es gibt viele Gründe, auf feste Ausschüttungen zu setzen. Zum Beispiel, um die Rente aufzustocken oder einen frühen Ruhestand zu finanzieren. Um die Ausbildung der Kinder zu bezahlen oder regelmäßige Zahlungen zu leisten. Oder ganz einfach, um sich hin und wieder etwas „außer der Reihe“ zu gönnen.
- **Regelmäßiges Einkommen:** Stiftungen beispielsweise nutzen die regelmäßigen Einkünfte, um wiederkehrende Aufgaben zu erfüllen. Im besten Fall geschieht das, ohne die Kapitalsubstanz anzugreifen.
- **Weiteres Kapitalwachstum:** Die festen Ausschüttungen sollen nach Möglichkeit aus den Erträgen gezahlt werden. Das ursprünglich angelegte Kapital verbleibt daher im besten Fall im Fonds. So kann es weiter wachsen. Doch die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indiz für die zukünftige Wertentwicklung. Daher streben wir die Ausschüttungen in der genannte Höhe zwar an, garantieren sie aber nicht.

Wie funktionieren feste Ausschüttungen in der Praxis?²⁹

Ein Beispiel: Für den Schroder ISF Global Conservative planen wir Ausschüttungen von 2 Prozent pro Jahr. Diese sollen vierteljährlich ausgezahlt werden. Die Anleger erhalten also Ende jeden Quartals 0,5 Prozent des dann aktuellen Nettoinventarwerts ausgeschüttet.



Modell: Ausschüttung von 0,5 % im Quartal²⁹

Wir gehen dabei davon aus, dass der Fonds monatlich um 0,3 Prozent an Wert gewinnt. Trotz der vierteljährlichen Ausschüttungen von 0,5 Prozent wäre das angelegte Vermögen in diesem Beispiel gewachsen: Nach einem Jahr von 1.000 auf 1.016,04 Euro. Außerdem wären insgesamt rund 20,32 Euro ausgeschüttet worden.

Was müssen Anleger bei festen Ausschüttungen beachten – Ihre Risiken

- **Gesamthöhe der Ausschüttung:** Die Ausschüttungsrendite sind die Ausschüttungen in einem Jahr, geteilt durch den durchschnittlichen Nettoinventarwert im selben Jahr. Alle Teilausschüttungen ergeben die angestrebte Gesamtausschüttung pro Jahr. In der Regel prüfen wir die Höhe der Zahlungen jährlich.
- **Keine Garantie:** Die festen Ausschüttungen streben wir an, garantieren sie aber nicht. In extremen Marktsituationen passen wir die Höhe an oder setzen die Ausschüttungen aus. Damit schützen wir den Nettoinventarwert der Anteilsklasse. Der Fonds gewährt zudem keinen Kapitalschutz. Der Wert der Fondsanteile kann jederzeit unter den Kaufpreis sinken, zu dem der Anleger die Fondsanteile erworben hat. Dies kann Verluste verursachen.
- **Ausschüttung aus dem Vermögen der Anteilsklasse möglich:** Die Anteilsklasse erwirtschaftet die regelmäßige Ausschüttung nicht? Oder nicht in voller Höhe? Dann schütten wir die Differenz aus dem Vermögen der Anteilsklasse aus. Abhängig vom Beginn der Fondsanlage kann sich dadurch das ursprünglich investierte Kapital verringern.

²⁹ Quelle: Schroders. Diese Beispielgrafik zeigt modellhaft, wie sich die Anteilsklasse eines Fonds entwickeln könnte, die vierteljährlich 0,5 % des Nettoinventarwerts fest ausschüttet. Es handelt sich nicht um die tatsächliche Wertentwicklung eines bestimmten Fonds. Rückschlüsse auf künftige Renditen sind nicht möglich.

Lösungen von Schroders – seit über 200 Jahren

Gegründet 1804 in London, ist Schroders heute eine der weltgrößten unabhängigen Vermögensverwaltungen. Private und institutionelle Anleger haben uns weltweit rund 354 Mrd. Euro anvertraut. Rund um den Globus arbeiten mehr als 3.500 Mitarbeiter bei Schroders. Darunter sind 460 Analysten und Fondsmanager in 37 Büros und 27 Ländern. Als unabhängiges Unternehmen konzentrieren wir unser umfassendes Wissen und unsere gesamte Erfahrung auf ein Kerngeschäft: Investmentfonds erfolgreich zu managen.

Quelle: Schroders. Stand: 30.09.2014.

Deutschland/Österreich

Schroder Investment Management GmbH
 Taunustor 1 (TaunusTurm)
 60310 Frankfurt am Main
 Tel.: +49 (0)69 97 57 17-0
 Fax: +49 (0)69 97 57 17-302
 E-Mail: invest@schroders.com
www.schroders.de
www.schroders.at



Schroders

Wichtiger Hinweis: Die angegebenen Fonds sind Teilfonds des Schroder International Selection Fund („die Gesellschaft“), eines Umbrellafonds nach Luxemburger Recht. Verwaltet wird die Gesellschaft von Schroder Investment Management (Luxembourg) S.A. Dieses Dokument stellt kein Angebot und keine Aufforderung dar, Anteile an der Gesellschaft zu zeichnen. Keine Angabe in diesem Dokument sollte als Empfehlung ausgelegt werden. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage der wesentlichen Anlegerinformationen in der geltenden Fassung, des aktuellen Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht) erfolgen. Weitere fondsspezifische Informationen können den wesentlichen Anlegerinformationen in der geltenden Fassung und dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden, die kostenlos in Papierform bei den Zahl- und Informationsstellen in Deutschland (UBS Deutschland AG, OpernTurm, Bockenheimer Landstraße 2–4, D-60306 Frankfurt am Main sowie Schroder Investment Management GmbH, Taunustor 1, 60310 Frankfurt am Main [nur Informationsstelle]) erhältlich sind. Zusätzlich steht eine jeweils geltende Fassung der wesentlichen Anlegerinformationen unter www.schroders.de zur Verfügung. Investitionen in die Gesellschaft sind mit Risiken verbunden, die in den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt ausführlicher beschrieben werden. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Bei der Zeichnung oder Rücknahme belastete Provisionen/Kommissionen und Gebühren sind nicht in der Performance enthalten. Diese Veröffentlichung wurde von Schroder Investment Management GmbH, Taunustor 1, 60310 Frankfurt am Main, herausgegeben.

Risikohinweis: In Fällen, in denen die Fonds (oder die Manager) einen bedeutenden Anteil der Aktien eines oder mehrerer Unternehmen hält, kann dies bedeuten, dass es schwierig ist, diese Aktien schnell zu verkaufen. Dies kann den Wert des Fonds und unter extremen Marktbedingungen auch seine Fähigkeit zur Abwicklung von Rücknahmeanträgen beeinträchtigen. Die geschäftlichen Abläufe des Fonds hängen von Dritten ab. Sollte es bei diesen zu einem Ausfall kommen, könnte dies zu einer Störung oder einem Verlust für den Fonds führen.

SISF-MT-12-2014-01